

Niederschrift 5

Über die öffentliche Ortsbeiratssitzung am 10.11.2022 um 18.30 Uhr, in der Aula der Grundschule Rübenach, Am Mühlenteich15.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Vorstellung des neuen Schulleiters der Grundschule Rübenach
3. Beratungen der Entwürfe zum Haushaltsplan 2023
 - a) des Haushaltsplanes 2023 – Investitionen – einschl. Finanzplanung 2023 – 2025
 - b) des Haushaltsplanes 2023 – Ergebnishaushalt – einschl. Finanzplanung 2023 – 2025
 - c) des Vermögensplanes 2023 zum Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung“
4. Termine
5. Verschiedenes

Im Anschluss: Einwohnerfragen

Anwesend unter dem Vorsitz von Thomas Roos sind die Mitglieder:

CDU-Fraktion	SPD-Fraktion
Egon Back	Robert Doff-Sotta
Martin Monjour	Wolfgang Pelz
Stefan Israel	
Niko Djoni	

Anwesende ortsansässige Stadtratsmitglieder: Andreas Biebricher, Marion Lipinski-Naumann, Fritz Naumann.

Entschuldigt: Monika Sauer, Reinhard Alsbach, Christian Franké.

Als Gast: Herr David Janser, Schulleiter der Grundschule Rübenach.

Der OV eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Der OBR ist beschlussfähig.

Es wird festgestellt, dass frist- und formgerecht am 27.10.2022 per E-Mail eingeladen wurde.

Die Veröffentlichung in der Rhein-Zeitung erfolgte am 09.11.2022.

Die Niederschrift der letzten Sitzung ist dem OBR am 04.10.2022 per E-Mail zugegangen.

Es gibt keine Einwände zur Niederschrift.

Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

TOP1 Mitteilungen

Der städtische Eigenbetrieb wird „Im Rübenacher Gesetz“ das Schild „Willkommen in Rübenach“ etwas von der Fahrbahn zurücksetzen. Dadurch wird die Sicht bei der Ausfahrt aus der Stichstraße verbessert.

TOP 2 Vorstellung des neuen Schulleiters der Grundschule Rübenach

David Janser freut sich gemeinsam mit einem guten Team die Arbeit an der GS Rübenach anzugehen.

Der OV fragt nach seinen Plänen hinsichtlich der Schulentwicklung und Handlungsfeldern.

Rübenach, erklärt David Janser, hat eine Schülerzahl von 256 Kindern (z.Zt. in 12 Klassen). Die Grundschule ist ein junge Ganztagschule mit begleitetem Mittagessen und betreuten Lernzeiten. Die angebotenen „AGs“ werden momentan noch über einen Kooperationsvertrag mit der Familienbildungsstätte durchgeführt. Leider herrscht auch hier, wie vielerorts, Personalmangel. Die ideale Entwicklung sieht David Janser dahingehend, mit eigenem Personal ein qualitatives Angebot für die Rübenacher und Bubenheimer Schüler anzubieten. Er möchte, dass jedes Kind wenigstens einmal in der Woche turnen, singen und kreativ gestalten kann. An diesen Punkt zu kommen braucht Zeit und Zusammenarbeit. Er werde diesen Weg mit Beharrlichkeit gehen.

Martin Monjour (CDU) fragt, ob es Planungen hinsichtlich vermehrter Räumlichkeiten gibt. Er verweist auf die VG Weißenthurm mit stetig ansteigenden Schülerzahlen. Dort wird der Schulträger eine neue Schule bauen.

David Janser vermeldet für das Schuljahr 2023/24 noch einen geringen Rückgang der Schülerzahlen. Generell steigt diese jedoch. Die Ausstattung einer Ganztagschule nimmt viel Platz in Anspruch. Hier wird in Zukunft etwas geschehen müssen.

Der OV erklärt, dass mittlerweile die Behelfscontainer vom Schulhof entfernt wurden.

Martin Monjour (CDU) möchte wissen, ob die „ballorientierten Klassen“ weitergeführt werden.

Es wird eine Fortsetzung stattfinden, so David Janser.

Fritz Naumann (SPD) erfragt mehr Information zum Vertrag mit der Familienbildungsstätte.

David Janser erklärt, dass über die Bildungsstätte 25 Grundschulen abgedeckt werden. Die Bildungsstätte ist sehr bemüht, der Personalmangel jedoch hoch. Die Laufzeit des Vertrages beläuft sich auf ein Jahr.

Marion Lipinski-Naumann (SPD) fragt nach der Funktionalität des Internets an der Grundschule.

David Janser beschreibt es als zuverlässig. Das komplette Schulgebäude und auch die Sporthalle sind mittlerweile WLAN-technisch ausgebaut.

Der OV fragt nach anstehenden Schulveranstaltungen.

Mit dem Förderverein, so David Janser, wird am 26.11.2022 ein Inventar-Flohmarkt angeboten. Es handelt sich dabei um alte Tafeln, Möbel etc., die vielleicht noch Liebhaber finden.

Für den Advent ist jeden Montagmorgen eine „singende Adventbesinnung“ geplant. Thomas Oster, Organist und Chorleiter, hat dazu spontan seine Unterstützung angeboten.

Ortsvorsteher und Ortsbeirat wünschen David Janser einen guten Start und viel Erfolg bei seinen Vorhaben.

TOP 3 Beratungen der Entwürfe zum Haushaltsplan 2023

a) des Haushaltsplanes 2023 – Investitionen – einschl. Finanzplanung 2023 – 2025

b) des Haushaltsplanes 2023 – Ergebnishaushalt – einschl. Finanzplanung 2023 – 2025

**c) des Vermögensplanes 2023 zum Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes
„Stadtentwässerung“**

Als Nachtrag ist die Zusammenstellung der Radverkehrsmaßnahmen 2022 beigefügt:
Projekt Neu- und Ausbau Gehwege: Anbindung Radwegenetz L 98 an Keltenstraße in Rübenach,
Querung zum Tennisheim.

Der OV stellt die einzelnen Produkte des Haushaltes vor und verweist darauf, dass sowohl das mittlere Löschfahrzeug als auch das Kleinalarmfahrzeug während des St. Martinszuges bereits zu sehen waren.

a)

P371047 „Ersatzbeschaffung mittleres Löschfahrzeug Rübenach“

P371068 „Beschaffung Kleinalarmfahrzeug Freiwillige Feuerwehr Rübenach“

Z500001 „Global Photovoltaik Kindertagesstätten“

Z401131 „GS Rübenach Erweiterung GTS“

P621025 „Umlegung Nr. 86 – Industriegebiet A61“

P621033 „Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 “

B-Plan 257f" P661134 „Ausbau Grabenstr. Rübenach“

P661185 „Kilianstraße/ K12 Neubau Teilstück“

P661189 „Herstellung Erschließungsfläche In der Grünwies“

P661192 „Erneuerung Durchlass Brückerbach Kreuzung Grabenstr./Wolkener Str.“

b)

P5711 „Kommunale Wirtschaftsförderung“

P1143 „Ausgleichsflächen“

P1142 „Liegenschaften“

P1144 „Zentrales Gebäudemanagement“

P5511 „Öffentliches Grün“

c)

Konto Nr. 0085428 „Kanalerneuerung Wolkener Straße“

Konto Nr. 0085429 „Kanalerneuerung Lambertstraße“

Konto Nr. 0085448 „Kanalerneuerung Aachener Str./ Regenrückhaltebecken Zilzemühle“

Konto Nr. 0085458 „Kanalisation „In der Grünwies“ 2. BA“

Konto Nr. 0085478 „Kanalerneuerung Alte Straße“

Martin Monjour (CDU) zeigt sich für seine Fraktion erfreut über den Ausbau des Radwegenetzes und dass Grundschule und Kita bedacht worden sind. Ebenso wichtig sind die Kanalisierungsmaßnahmen und die Herstellung der Erschließungsfläche für die „Grünwies“.

Seines Erachtens fehlten allerdings einige Punkte:

-In Sachen Jugendtreff ist im letzten Jahr nichts geschehen, obwohl von Seiten der Verwaltung erklärt wurde, dass die Mittel dafür vorhanden wären. Hier müsste der OBR dringend nachfragen und gegebenenfalls 20.000€ Planungsmittel dafür ansetzen lassen.

-Der Zustand der Wirtschaftswege ist nach wie vor in einem schlechten Zustand und teilweise nicht begehbar. Gelder waren zugesagt, aber auch hier hat sich nichts getan. Die Verwaltung möchte bitte mitteilen welche Wege in den letzten Jahren saniert wurden und die Höhe der verwendeten Beträge nennen. Es wird eine Mitteleinstellung von 20.000€ gefordert.

-Die Verwaltung soll den OBR dahingehend informieren, wie weit der Grunderwerb „In der Krümmfuhr“ (K12) fortgeschritten ist.

-Ebenso soll die Frage beantwortet werden, wie es um die Auftragsvergabe hinsichtlich der Kanalisierung im Baugebiet „In der Grünwies“ steht?

Martin Monjour (CDU) fordert darüber hinaus Planungsmittel über 50.000 € für eine eventuell kommende Lärmschutzwand an der A 48.

Robert Doff-Sotta (SPD) weist darauf hin, dass im Haushalt kein Spielplatz für das Baugebiet „In der Grünwies“ aufgeführt ist. Hier sollten Mittel beantragt werden.

Marion Lipinski-Naumann (SPD) erklärt, dass es bereits Ausschreibungen für die Kanalisierung in der „Grünwies“ gibt. Eventuell sollte eine Mittelverschiebung beantragt werden.

Es kommt zum Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt den Haushaltspunkten a, b und c zu. Es werden aber folgende Mitteleinstellungen gefordert:

- Planungsmittel über 50.000€ für den Lärmschutz an der A 48
- Planungsmittel für den neuen Spielplatz „In der Grünwies“

Über folgende Sachstände benötigt der OBR klärende aktuelle Informationen:

- Planung Jugendtreff (von Seiten der Verwaltung liegt die Aussage vor, dass hierfür die Mittel vorhanden sind. Sollte das nicht der Fall sein, fordert der OBR eine Mitteleinstellung von 20.000€).
- Sachstand Grunderwerb K12 „In der Krümmfuhr“ zum jetzigen Zeitpunkt.
- Baugebiet „In der Grünwies“ hinsichtlich der Kanalisierung: Auftragsvergabe. Werden die bereitgestellten Gelder 2022 angesetzt?
- Welche Wirtschaftswege wurden in den letzten 5 Jahren saniert und mit welchen Beträgen? Sollte keine Sanierung erfolgt sein, fordert der OBR eine Mitteleinstellung von 20.000€.

Abstimmresultat: einstimmig

Der OV bittet die Stadträte und Fraktionen um ihre Unterstützung.

TOP 4 Termine

- Die großen Prunksitzungen der K u K Rübenach finden am 14.01.2023 und am 21.01.2023 jeweils um 19.11 Uhr statt.
- Die nächste OBR-Sitzung ist für den 12.01.2023 geplant. Eventuell mit anschließendem Jahresauftaktessen.

TOP 5 Verschiedenes

Der OV meldet, dass die „Aufsuchende Jugendarbeit“ zurzeit nicht stattfindet. Der hauptamtliche Mitarbeiter ist leider verstorben.

Martin Monjour (CDU) bittet darum bei dem Thema Jugendarbeit nachzuhaken.

Wolfgang Pelz (SPD), meldet, dass die Beleuchtung rund um die Grundschule und der Kita nicht ausreichend ist. Der Bereich ist sehr dunkel und gefährlich.

Ende der Sitzung: 19.53 Uhr.

Einwohnerfragen:

Ortsvorsteher
Thomas Roos

Protokoll
Anne Reif